

# DIE WOCHENTAGE WÄHREND DES JAHRES

## HERZ-JESU-FREITAG

---

Wenn die Votivmesse vom Herzen Jesu möglich ist, nimmt man die Orationen im Messbuch S. 1100 / 1101 oder S. 257, 260 und die Präfation S. 258.

Es bieten sich zunächst die Lesungen des Wochentages mit den zugehörigen Gesängen an.

Im Anschluss an die Auswahlvorschläge zu den Propriumsgesängen sind Antwortpsalmen und Rufe vor dem Evangelium zu den Perikopen der Votivmesse vom Heiligsten Herzen Jesu zusammengestellt.

## MESSFEIER

- KL Du rufst uns, Herr, trotz unsrer Schuld, GL 161
- KL Herr Jesus, Sohn des lebendigen Gottes, GL 163,1
- KL Herr Jesus, du bist unser Friede, GL 163,6
- KL Herr Jesus, voll Güte und Liebe, nach GL 163 ↗
- W Dein Erbarmen, o Herr, GL 657,3, mit VV aus Jes 43, **ad libitum** mit ChS „Mit ewiger Liebe“ ↗
- W Freut euch: Wir sind Gottes Volk, GL 651,5 (Halbton höher), mit VV aus Jes ↗
- L O Herz des Königs aller Welt, GL 369
- L O selger Urgrund allen Seins, GL 359
- L Herz Jesu, Gottes Opferbrand, GL 371
- L Mein ganzes Herz erhebet dich, GL 143
- L Herr, deine Güte ist unbegrenzt, GL 427
- L Gott ruft sein Volk zusammen, GL 477
- W Danket dem Herrn, denn ewig währt seine Liebe, GL 444 (Halbton höher), **oder** Confitemini Domino, GL 618,2 (Halbton höher), mit Hymnus (Phil 2), GL 629,6
- W So sehr hat Gott die Welt geliebt, GL 640,2, mit VV nach Joh ↗
- W Halleluja – Den Jüngern war das Herz so schwer, GL 322,7-11
- W Wo die Güte und die Liebe wohnt, GL 442
- W Dies ist mein Gebot, GL 305, mit VV aus dem NT ↗
- L Gott liebt diese Welt, GL 464
- L Durch Christi Wunden sind wir geheilt, GL 639,7+8
- L Wer leben will wie Gott auf dieser Erde, GL 460
- L Das Weizenkorn muss sterben, GL 210
- L O lieber Jesu, denk ich dein, GL 368
- L Ich will dich lieben, o mein Leben, GL 358,2+6
- L O Lamm Gottes unschuldig, GL 203
- W Der Herr ist mein Hirt, GL 37,1, mit VV nach dem NT ↗
- W Dies Brot ist mein Leib, GL 214, **oder** Kostet und seht, GLMFs 871,1 (kleine Terz tiefer), mit VV aus Joh ↗
- W Christus ist unser Osterlamm, GLMFs 867,5, mit VV aus dem NT ↗
- L Schönster Herr Jesu, GL 364
- L Wie schön leuchtet der Morgenstern, GL 357
- L O Jesu, all mein Leben bist du, GL 377; **ad libitum** mit ChS/ChR „O lieber Jesu, denk ich dein“, GL 368, Str. 1+2 vor der 1. L-Str., Str. 3+4 nach der 1. L-Str., Str. 5+6 nach der 2. L-Str. ↗
- L Morgenstern der finstern Nacht, GL 372
- L Ich will dich lieben, meine Stärke, GL 358
- L Mein schönste Zier und Kleinod bist, GL 361
- L Den Herren will ich loben, GL 395
- L Jesus Christus, guter Hirte, GL 366

## VOTIVMESSE VOM HEILIGSTEN HERZEN JESU

### ANTWORTPSALMEN

#### Außerhalb der Osterzeit

1) Nach der Lesung Ex 34, 4b.5-6.8-9

**Kv** Gedenke deines Erbarmens, o Herr **oder** Misericordias Domini, GL 657,6, mit Ps 25 (24) ↪

2) Nach der Lesung Dtn 7,6-11

**Kv** Von deiner Huld ist die Erde erfüllt **oder** Lobet den Herrn, preist seine Huld und Treue, GL 401, **oder** Preiset den Herrn zu aller Zeit, GLMFs 871,6 (Ganzton höher), mit Ps 33 (32) ↪

3) Nach der Lesung Dtn 10,12-22

↪ Aps 1 [Psalm 25 (24)]

4) Nach der Lesung Jes 49,13-15

**Kv** Kostet und seht, wie gut der Herr ist **oder**  
Kostet und seht, wie gut der Herr ist, GLMFs 871,1 (Ganzton tiefer), mit Ps 34 (33) ↪

5) Nach der Lesung Jer 31,1-4

**Kv** Ihr werdet Wasser freudig schöpfen aus den Quellen des Heils **oder**  
Danket dem Herrn, denn ewig währt seine Liebe, GL 444, mit VV aus Jes 12 ↪

6) Nach der Lesung Ez 34,11-16

**Kv** Der Herr ist mein Hirt, nichts wird mir fehlen **oder**  
Der Herr ist mein Hirt, er führt mich an Wasser des Lebens, GL 37,1, **oder**  
Der Herr ist mein Hirt, nichts wird mir fehlen, GLMFs 868,6 (Ganzton höher), mit Ps 23 (22) ↪

7) Nach der Lesung Hos 11,1.3-4.8a.8c-9

**Kv** Die Huld des Herrn währt immer und ewig **oder** Seine Gnade währet durch alle Zeit, GL 65,1, mit Ps 103 (102) ↪

#### In der Osterzeit

8) Nach der Lesung Offb 3,14b.20-22

↪ Aps 2 (Nach der Lesung Dtn 7,6-11)

9) Nach der Lesung Offb 5,6-12

↪ Aps 7 (Nach der Lesung Hos 11,1.3-4.8a.c-9)

### RUFE VOR DEM EVANGELIUM

1) Evangelium Mt 11,25-30

**R** Halleluja **oder** Halleluja, GL 174,3, mit Vers A oder B ↪  
**oder**  
Halleluja **oder** Halleluja, GL 630,1, **oder** Halleluja, GL 175,1 (kleine Terz tiefer), mit Vers A oder B ↪

2) Evangelium Lk 15,1-10

**R** Halleluja, GL 584,8 **oder** Halleluja, GL 174,3, mit V ↪  
**oder**  
Halleluja **oder** Halleluja, GL 174,3, mit V ↪

**3) Evangelium Lk 15,1-3.11-32**

- R Halleluja **oder** Halleluja **oder** Halleluja, GL 174,3, mit V ↪  
**oder**  
Halleluja **oder** Halleluja, GL 176,1 (Ganzton tiefer), mit V ↪  
**oder**  
Halleluja **oder** Halleluja, GL 175,4, mit V ↪

**4) Evangelium Joh 10,11-18**

- R Halleluja **oder** Halleluja, GL 174,8 **oder** Halleluja, GL 175,2, mit V ↪  
**oder**  
Halleluja **oder** Halleluja, GL 175,4, mit V ↪

**5) Evangelium Joh 15,1-8**

- R Halleluja **oder** Halleluja, GL 630,1, **oder** Halleluja, GL 175,1 (kleine Terz tiefer), mit V ↪  
**oder**  
Halleluja **oder** Halleluja, mit V ↪

**6) Evangelium Joh 15,9-17**

↪ Ruf vor dem Evangelium 5

**7) Evangelium Joh 17,20-26**

↪ Ruf vor dem Evangelium 4

**8) Evangelium Joh 19,31-37**

- R Halleluja **oder** Halleluja, GL 584,8, mit V ↪  
**oder**  
Halleluja, mit V ↪

Außerhalb der Osterzeit

## ANTWORTPSALM 1 nach der Lesung Ex 34,4b.5-6.8-9

Kv a  T: Ps 25 (24), 6a M: Stephan Zippe

Ge - den - ke dei - nes Er - bar - mens, o Herr!

Kv b GL 657,6 Misericordias Domini in aeternum cantabo.

Verse

T: Ps 25 (24), 4-5.6-7.8-9.10 u. 14 (EÜ 2016) M: I.2



1. Zeige mir, Herr, dei - ne We - ge, lehre mich dei - ne Pfa - del! Führe mich in deiner Treu - e



und leh - re mich; denn du bist der Gott mei - nes Heils. Auf dich hoffe ich den gan - zen Tag. Kv



2. Gedenke deines Erbar - mens, Herr, und der Ta - ten dei - ner Gna - de; denn sie be - ste - hen



seit Ewigkeit. Gedenke nicht meiner Jugendsünden und mei - ner Fre - vel! Nach deiner



Huld ge - den - ke mei - ner, Herr, denn du bist gü - tig. Kv



3. Der Herr ist gut und red - lich, darum weist er die Sünder auf den rech - ten Weg. Die



Ar - men - leitet er nach sei - nem Recht, die Armen lehrt er sei - nen Weg. Kv

Vers 4 →

4. Alle Pfa - de des Herrn sind Huld und Treu - e de - nen, die seinen Bund und seine Zeugnisse wah - ren. Der Rat des Herrn steht de - nen offen, die ihn fürch - ten, und sein Bund, um ihnen Er - kennt - nis zu schenken.

ANTWORTPSALM 2 nach der Lesung Dtn 7, 6-11

*d/d.* T: vgl. PS 33 (32), 5b M: Stephan Zippe

Kv a Von dei - ner Huld, o Herr, ist die Er - de er - füllt.

Kv b GL 401 Lobet den Herrn, preist seine Huld und Treue.

Kv c GLMPs 871,6 (Ganzton höher) Preiset den Herrn zu aller Zeit, denn er ist gut.

Verse

T: Ps 33 (32), 1-2.4-5.11-12.18-19.20-21 (EÜ 2016) M: VI.26

1. Jubelt im Herrn, ihr Ge - rech - ten, den Redlichen ziemt der Lob - ge - sang. Preist den Herrn auf der Lei - er, auf der zehnsaitigen Har - fe spielt ihm!

2. Denn das Wort des Herrn ist red - lich, all sein Tun ist ver - läss - lich. Er liebt Ge - rech - tig - keit und Recht, erfüllt von der Huld des Herrn ist die Er - de.

Verse 3-5 →



3. Der Ratschluss des Herrn bleibt e-wig be - ste - hen, die Pläne seines Her-zens durch alle Ge -



schlechter. Selig die Na-tion, deren Gott der Herr ist, das Volk, das er sich zum Erb-teil



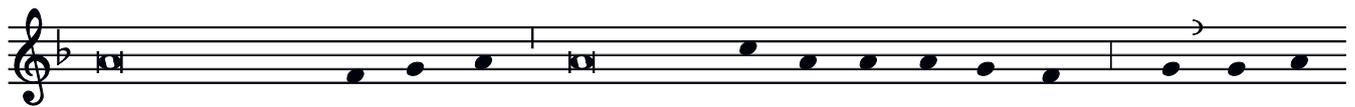
er-wählt hat.



4. Siehe, das Auge des Herrn ruht auf denen, die ihn fürch-ten, die seine Huld er - war - ten,



dass er ihre Seele dem Tod ent - rei - ße und, wenn sie hun-gern, sie am Leben er - hal - te. Kv



5. Unsere Seele hofft auf den Herrn; er ist unsere Hil - fe und un - ser Schild Ja, an ihm



freut sich un - ser Herz, wir haben ver - traut auf seinen heili - gen Na - men.

### ANTWORTPSALM 3 nach der Lesung Dtn 10,12-22

↪ Antwortpsalm 1

## ANTWORTPSALM 4 nach der Lesung Jes 49,13-15

Kv a  T: Ps 34 (33), 9a M: Stephan Zippe  
Ko - stet und seht, wie gut der Herr ist.

Kv b GLMFs 871,1 (Ganzton tiefer) Kostet und seht, wie gut der Herr ist.

## Verse

T: Ps 34 (33), 2-3.4-5.6-7.8-9.17-18.19 u. 23 (EÜ 2016) M: VI.23



1. Ich will den Herrn allezeit prei-sen; im-mer sei sein Lob in mei-nem Mund. Mei - ne

 Kv

Seele rühme sich des Herrn; die Armen sol - len es hö - ren und sich freu - en.



2. Preist mit mir die Größe des Herrn, lasst uns gemeinsam seinen Na-men er - he-ben! Ich suchte

 Kv

den Herrn und er gab mir Ant-wort, er hat mich all mei-nen Äng-sten ent - ris - sen.



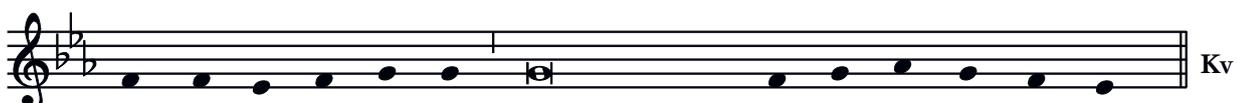
3. Die auf ihn blickten, werden strah-len, nie soll ihr Angesicht vor Scham er - rö - ten.



Da rief ein Armer und der Herr er - hörte ihn und half ihm aus all sei-nen Nö - ten.Kv

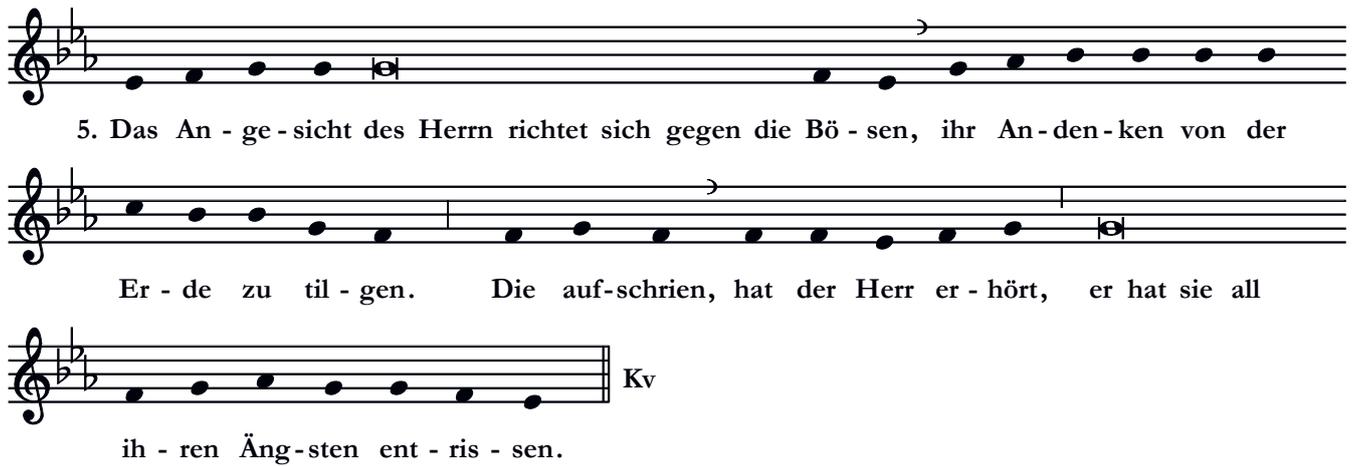


4. Der Engel des Herrn umschirmt, die ihn fürch-ten, und er be-freit sie. Kostet und

 Kv

seht, wie gut der Herr ist! Selig der Mensch, der zu ihm sich flüch - tet!

Vers 5 und 6 →



5. Das An - ge - sicht des Herrn richtet sich gegen die Bö - sen, ihr An - den - ken von der  
Er - de zu til - gen. Die auf - schrien, hat der Herr er - hört, er hat sie all  
ih - ren Äng - sten ent - ris - sen.



6. Na - he ist der Herr den zerbrochenen Her - zen und dem zerschlagenen Geist bringt er  
Hil - fe. Der Herr erlöst das Leben sei - ner Knech - te, niemals müssen büßen, die  
bei ihm sich ber - gen.

## ANTWORTPSALM 5 nach der Lesung Jer 31,1-4

Kv a  T: Jes 12, 3 M: Stephan Zippe

Ihr wer - det Was - ser freu - ig schöp - fen aus den Quel - len des Heils.

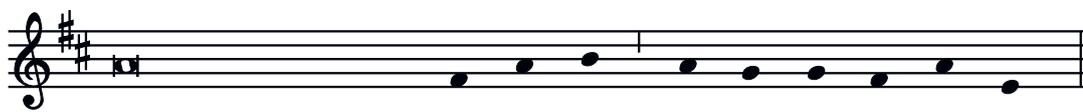
Kv b GL 444 Danket dem Herrn, denn ewig währt seine Liebe.

Verse

T: Jes 12, 2.3 u. 4bcd.5-6 (EÜ 2016) M: V.15



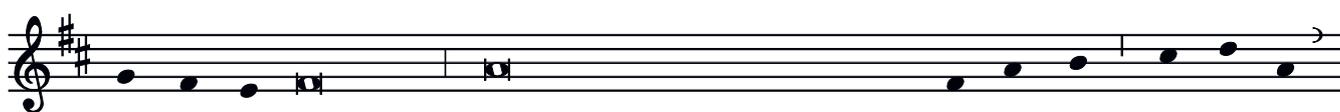
1. Sie - he, Gott ist mein Heil; ich ver - traue und er - schrecke nicht. Denn mei - ne

 Kv

Stärke und mein Lied ist Gott, der Herr. Er wur - de mir zum Heil.



2. Ihr wer-det Wasser schöpfen voll Freu-de aus den Quel-len des Heils. Dankt dem Herrn!



Ruft sei-nen Namen an! Macht unter den Völkern seine Ta-ten be-kannt, ver-kün-det:

 Kv

Sein Na - me ist er - ha - ben!



3. Singt dem Herrn; denn Über - ra - gen-des hat er voll-bracht; be-kannt gemacht sei dies



auf der gan-zen Er - de. Jauchzt und jubelt, ihr Be-woh - ner Zi - ons; denn groß

 Kv

ist in eurer Mit - te der Hei - li - ge Israels.

**ANTWORTPSALM 6** nach der Lesung Ez 34,11-16

Kv a  T: Ps 23 (22), 1 M: Stephan Zippe

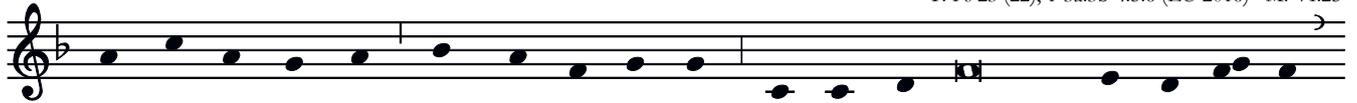
Der Herr ist mein Hirt, nichts wird mir feh - len.

Kv b GL 37,1 Der Herr ist mein Hirt; er führt mich an Wasser des Lebens.

Kv c GLMFs 868,6 (Ganzton höher) Der Herr ist mein Hirt, nichts wird mir fehlen.

Verse

T: Ps 23 (22), 1-3a.3b-4.5.6 (EÜ 2016) M: VI.25



1. Der Herr ist mein Hirt, nichts wird mir feh - len. Er läßt mich lagern auf grü - nen Au - en



und führt mich zum Ru - he - platz am Was - ser. Mei - ne Le - bens - kraft bringt er zu - rück. Kv



2. Er führt mich auf Pfaden der Ge - rechtigkeit ge - treu sei - nem Na - men. Auch wenn ich gehe im



fin - ste - ren Tal, ich fürch - te kein Un - heil; denn du bist bei mir, dein Stock und dein

 Kv

Stab, sie trö - sten mich.



3. Du deckst mir den Tisch vor den Au - gen mei - ner Fein - de. Du hast mein Haupt mit Öl

 Kv

ge - salbt, übervoll ist mein Be - cher.



4. Ja, Gü - te und Huld werden mir fol - gen mein Leben lang und heimkehren werde ich ins

 Kv

Haus des Herrn für lan - ge Zei - ten.

ANTWORTPSALM 7 nach der Lesung Hos 11,1.3-4.8a.8c-9

Kv a  T: Ps 103 (102), 17a M: Stephan Zippe  
 Die Huld \_ des Herrn währt im - mer und e - wig.

Kv b GL 65,1 Seine Gnade währet durch alle Zeit.

Verse

T: Ps 103 (102), 1-2.3-4.6-7.8 u. 10 (EÜ 2016) M: M2



1. Prei - se den Herrn, mei - ne See - le, und alles in mir seinen hei - li - gen Na - men! Prei - se den Herrn, meine See - le, und ver - giss nicht, was er dir Gu - tes ge - tan hat!



2. Der dir all dei - ne Schuld ver - gibt und all dei - ne Ge - bre - chen heilt, der dein Leben vor dem Untergang ret - tet und dich mit Huld und Er - bar - men krönt.



3. Der Herr vollbringt Taten des Heils, Recht verschafft er al - len Be - dräng - ten. Er hat Mose seine Wege kund - ge - tan, den Kindern Israels sei - ne Wer - ke.



4. Der Herr ist barm - her - zig und gnä - dig, langmütig und reich an Huld. Er han - delt an uns nicht nach unsern Sün - den und ver - gilt uns nicht nach uns - rer Schuld.

**In der Osterzeit**

**ANTWORTPSALM 8** nach der Lesung Offb 3, 14b.20-22

↪ Antwortpsalm 2

**ANTWORTPSALM 9** nach der Lesung Offb 5, 6-12

↪ Antwortpsalm 7

RUF VOR DEM EVANGELIUM 1 Mt 11,25-30

Ruf I T: Liturgie M: Stephan Zippe

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - - - ja, Hal - le - lu - ja.

Ruf II GL 174,3 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Bordun ad lib. oder Harm. T: vgl. Mt 11, 25 M: Fritz Schieri

Vers A *d/d. F*

Sei ge - prie - sen, Va - ter, Herr des Him - mels und der Er - de;

du hast die Ge - heim - nis - se des Rei - ches den Un - mün - di - gen of - fen - bart. Ruf

Vers B *d/d. Dm B C Dm /C B C* T: vgl. Mt 11, 25 M: Michael Heigenhuber

Sei ge - prie - sen, Va - ter, Herr des Him - mels und der Er - de; du hast die Ge -

heim - nis - se des Rei - ches den Un - mün - di - gen of - fen - bart. Ruf

Ruf III T: Liturgie M: Stephan Zippe

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Ruf IV GL 630,1 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Ruf V GL 175,1 (kleine Terz tiefer) Halleluja, Halleluja.

Vers A T: vgl. Mt 11, 25 M: Michael Heigenhuber

Sei ge - prie - sen, Va - ter, Herr des Him - mels und der Er - de; du hast die Ge -

heim - nis - se des Rei - ches den Un - mün - di - gen of - fen - bart. Ruf

Vers B →

Vers B

T: vgl. Mt 11, 25 M: Stephan Zippe

*d/d.*

Sei ge - prie - sen, Va - ter, Herr des Him - mels und der Er - de; du hast die

Ge - heim - nis - se des Rei - ches den Un - mün - di - gen of - fen - bart.

Ruf

RUF VOR DEM EVANGELIUM 2 Lk 15,1-10

T: Liturgie M: gregorianisch

Ruf I  
584,8

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

T: Liturgie M: Stephan Zippe

Ruf II

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Vers

T: Mt 11, 29ab M: Stephan Zippe

F Gm/F Gm<sup>7</sup> Dm/B

So spricht der Herr: Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir; denn ich bin

Am/C Gm<sup>7</sup>

Ruf

gü - tig und von Her - zen de - mü - tig.

T: Liturgie M: Stephan Zippe

*d/d.*

Ruf III

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - - - ja, Hal - le - lu - ja.

Ruf IV GL 174,3 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Vers

T: Mt 11,29ab M: Michael Heigenhuber

*d./d*

So spricht der Herr: Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir; denn ich bin

A<sup>5</sup> D<sup>5</sup>

Ruf

gü - tig und von Her - zen de - mü - tig.

RUF VOR DEM EVANGELIUM 3 Lk 15,1-3.11-32

Ruf I T: Liturgie M: Stephan Zippe



Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja,



Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Ruf II T: Liturgie M: Stephan Zippe



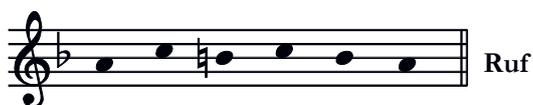
Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - - - ja, Hal - le - lu - ja.

Ruf III GL 174,3 Halleluja.

Vers T: Mt 11, 28 M: Stephan Zippe



(So spricht der Herr:) Kommt al - le zu mir, die ihr müh - se - lig und be - la - den seid.



Ich will euch er - qui - cken.

Ruf IV T: Liturgie M: Stephan Zippe



Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Ruf V GL 176,1 (Ganzton tiefer) Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Vers T: Mt 11, 28 M: Markus Eham



Kommt al - le zu mir, die ihr müh - se - lig und be - la - - - den



seid. Ich will euch er - qui - cken. Hal - le - lu - ja. Ruf

Ruf VI und VII →

T: Liturgie M: Stephan Zippe

Ruf VI

Hal - le - lu - ja, Hal-le-lu - ja, — Hal - le - lu - ja, Hal-le - lu - ja. —

Ruf VII GL 175,4 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

T: Mt 11, 28 M: Gerald Fischer

Vers

(So spricht der Herr:) Kommt al - le zu mir, die ihr müh - se - lig und be - la - den seid. Ich will euch er - qui - cken. Ruf

RUF VOR DEM EVANGELIUM 4 Joh 10,11-18

T: Liturgie M: Stephan Zippe

Ruf I

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Ruf II GL 174,8 Halleluja, Halleluja.

Ruf III GL 175,2 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

T: Joh 10, 14 M: Markus Eham

Vers

Ich bin der gu - te Hirt. Ich ken - ne die Mei - nen, und die Mei - nen ken - nen mich. Ruf

T: Liturgie M: Stephan Zippe

Ruf IV

Hal - le - lu - ja, Hal-le-lu - ja, — Hal - le - lu - ja, Hal-le - lu - ja. —

Ruf V GL 175,4 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

T: Joh 10, 14 M: Michael Heigenhuber

Vers

Ich bin der gu - te Hirt. Ich ken - ne die Mei - nen, und die Mei - nen kenn - nen mich. Ruf

RUF VOR DEM EVANGELIUM 5 Joh 15,1-8

Ruf I T: Liturgie M: Stephan Zippe

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Ruf II GL 630,1 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Ruf III GL 175,1 Halleluja, Halleluja. (kleine Terz tiefer)

Vers T: Joh 15, 9 M: Stephan Zippe

(So spricht der Herr:) Wie mich der Va - ter ge - liebt hat, so ha - be auch ich euch

ge - liebt. Bleibt in mei - ner Lie - be!

Ruf IV T: Liturgie M: Stephan Zippe

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Ruf V T: Liturgie M: Stephan Zippe

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - - ja.

Vers T: Joh 15, 9 M: Michael Heigenhuber

(So spricht der Herr:) Wie mich der Va - ter ge - liebt hat, so ha - be auch ich euch

ge - liebt. Bleibt in mei - ner Lie - be!

**RUF VOR DEM EVANGELIUM 6** Joh 15, 9-17

→ Ruf vor dem Evangelium 5

**RUF VOR DEM EVANGELIUM 7** Joh 17, 20-26

→ Ruf vor dem Evangelium 4

**RUF VOR DEM EVANGELIUM 8** Joh 19, 31-37

T: Liturgie M: Stephan Zippe

Ruf I



Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Ruf II GL 584,8 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

T: vgl. 1 Joh 4, 10b M: Stephan Zippe

Vers



Ruf

Gott hat uns ge - liebt und sei - nen Sohn ge - sandt als Süh - ne für un - se - re Sün - den.

T: Liturgie M: Stephan Zippe

Ruf III



Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

T: vgl. 1 Joh 4, 10b M: Michael Heigenhuber

Vers *♩/♩.*



Gott hat uns ge - liebt und uns sei - nen Sohn ge - sandt als Süh - ne für un - se - re

Ruf



Sün - den.

## KYRIELITANEI nach M GL 163

- K Herz Jesu, voll Güte und Liebe: A Kyrie eleison.  
 K Herz Jesu, du König und Mitte aller Herzen: A Kyrie eleison.  
 K Herz Jesu, du Sehnsucht der Schöpfung von Anbeginn: A Kyrie eleison.  
 K Du Herz, geduldig und voll Erbarmen: A Christe eleison.  
 K Du Herz, reich für alle, die dich anrufen: A Christe eleison.  
 K Du Herz, du Quell des Lebens und der Heiligkeit: A Christe eleison.  
 K Herz Jesu, unsere Auferstehung und unser Leben: A Kyrie eleison.  
 K Herz Jesu, unser Friede und unsere Versöhnung: A Kyrie eleison.  
 K Herz Jesu, du Rettung aller, die auf dich hoffen: A Kyrie eleison.

## BEGLEITGESANG ZUM EINZUG

Kv Dein Erbarmen, o Herr, will ich in Ewigkeit preisen. – GL 657,3

## Chorstrophe

T u. M: Antiphonale zum Stundengebet

Mit e - wi - ger Lie - be hat der Herr uns ge - liebt; von der Er - de er - höht,  
 hat er uns voll Er - bar - men an sein Herz ge - zo - gen.

## Verse

T: Jes 43, 1-3.5.7.18-19; 49, 13 M: Heinrich Rohr

- K 1. So spricht Gott, der dich bildet und formt:  
 "Fürchte dich nicht, denn ich erlöse dich!  
 Ich rufe dich beim Namen,  
 denn mein eigen bist du! - Kv
2. Gehst du durch Wasser, ich bin bei dir,  
 durch Ströme, sie überfluten dich nicht.  
 Gehst du durch Feuer, du wirst nicht versengt,  
 keine Flamme wird dich verbrennen. - Kv
3. Denn ich, der Herr, bin dein Gott,  
 der Heilige, dein Erlöser.  
 Fürchte dich nicht, ich bin mit dir,  
 ich rufe jeden, der meinen Namen trägt. - Kv
4. Gedenket nicht mehr, was geschehen ist,  
 was gewesen, betrachtet nicht mehr.  
 Seht, schon schaffe ich Neues,  
 schon sproßt es, merkt ihr es nicht?" - Kv
5. Jubelt, Himmel, Tiefen der Erde, jauchzet,  
 frohlocket, ihr Berge und Wälder.  
 Denn der Herr erlöst sein Volk  
 und erzeugt sich herrlich an ihm. - Kv
6. Ehre sei dem Vater und dem Sohn  
 und dem Heiligen Geist,  
 wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit  
 und in Ewigkeit. Amen. - Kv

## BEGLEITGESANG ZUM EINZUG

Kv Freut euch: Wir sind Gottes Volk, erwählt durch seine Gnade. – GL 651,5 (Halbton höher)

## Verse

T: Jes 49, 13; 51, 12 u. 16; 55, 3u. 6; 65, 17-18 M: Josef Seuffert



1. Freut euch im Him - mel! Er - de, ju - ble und froh - lo - cke; denn der Herr



trö - stet sein Volk und er - barmt sich sei - ner Ar - men.



2. Ich bin es, der dich trö - stet. Was fürch - test du Men - schen, die ster - ben?



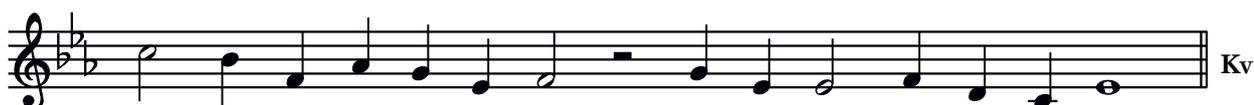
Im Schat - ten mei - ner Hand bist du ge - bor - gen. Ich sa - ge zu dir:



Du bist mein Volk.



3. Kommt zu mir, hört auf mich und eu - er Herz wird le - ben; ich schlie - ße mit



euch ei - nen e - wi - gen Bund. Ru - fet mich, denn ich bin nah.



4. Ich schaf - fe ei - nen neu - en Him - mel und ei - ne neu - e Er - de. Dann



wird man an das Frü - he - re nicht mehr den - ken. Ihr wer - det froh - lo - cken



und euch freu - en ü - ber das, was ich schaf - fe.

## ZUR GABENBEREITUNG

## Chorstrophe

T: Joh 11, 25-26 M: Antiphonale zum Stundengebet



Ich bin die Auf-er-ste-hung und das Le-ben. Wer an mich glaubt, wird le-ben,  
auch wenn er stirbt, und je-der, der lebt und an mich glaubt, der wird in E-wig-keit  
nicht ster-ben.

Kv  
640,2

T: nach Joh 3, 16 M: GGB 2010



(K) So sehr hat Gott die Welt ge-liebt, dass er sei-nen Sohn für uns  
hin-gab. (A) Wer an ihn glaubt, hat das e-wi-ge Le-ben.

## Verse

T: Joh 3, 16; 14, 6.8.12; 11, 25; 6, 68.63 M: Walter Röder



1. Gott liebt die Welt; für uns gab er den Sohn da-hin.  
Wer an ihn glaubt, hat teil an sei-nem Le-ben. Kv

2. Ich bin der Weg, ich bin das Licht, und wer mir folgt,  
tappt nicht im Dun-keln, er hat das Licht des Le-bens. Kv

3. Wer an mich glaubt, kann nie-mals ster-ben, er wird vom  
To-de auf-er-stehn. Ich bin das Le-ben. Vers 4 ->



4. Herr, wo - hin sol - len wir gehn? Der Geist ist's, der le -  
ben - dig macht. Dein Wort ist Geist und Le - ben. Kv

## ZUR GABENBEREITUNG



Kv  
305,4 T: nach Joh 13, 34 M: Johann Baptist Hilber  
Dies ist mein Ge - bot: Lie - bet ein - an - der, wie ich euch ge - liebt.



Verse T: vgl. Joh 15, 9; 13, 35; Gal 6, 2; 1 Joh 4, 16; 1 Kor 13, 13 M: Stephan Wunderlich  
1. Wie mich der Vater liebt, so lie - be ich euch. Bleibet in mei - ner Lie - be.  
Wir schreiten vom Tod zum Le - ben, wenn wir ein - an - der lie - ben. Kv



2. Einer trage des an - dern Last, so werdet ihr Christi Ge - setz er - fül - len.  
Gott ist die Lie - be. Und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott, und Gott  
bleibt in ihm. Kv



3. In euch sollen bleiben Glaube, Hoff - nung und Lie - be, die - se drei.  
Am größten aber unter ih - nen ist die Lie - be. Kv

## ZUR KOMMUNION

Kv Der Herr ist mein Hirt; er führt mich an Wasser des Lebens. – GL 37,1

ad lib. a b c **Verse** T: vgl. Joh 10, 11-12.14-15; 4, 14-15; 6, 35.51.54-57 M: Josef Seuffert

KlangRaum

1. Ich bin der gu - te Hirt. Ich ken - ne mei - ne Scha - fe und die mei - nen  
ken - nen mich, wie mich der Va - ter kennt und ich den Va - ter ken - ne.

2. Ich bin der gu - te Hirt. Der Miet - ling flieht, wenn der Wolf kommt.  
Der gu - te Hirt gibt sein Le - ben für die Scha - fe.

3. "Wer das Was - ser trinkt, das ich ihm ge - be, wird nicht mehr dür - sten."  
Herr, gib uns das Was - ser des Le - bens!

4. Sein Was - ser, das wir trin - ken, wird in uns zum le - ben - di - gen  
Quell, der mün - det in das Reich des Va - ters.

5. Ich bin das Brot des Le - bens. Wer zu mir kommt, wird nicht mehr  
hun - gern, und wer an mich glaubt, wird nicht mehr dür - sten. Vers 6-8 →

6. Ich bin das le - ben - di - ge Brot, das vom Him-mel ge - kom-men ist.

Wer von die - sem Bro - te isst, wird in E - wig-keit le - ben.

7. Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, hat e - wi - ges Le - ben.

Denn mein Fleisch ist die wah - re Spei - se, und mein Blut ist der wah - re Trank.

8. Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, der bleibt in mir und ich in

ihm. Wie ich durch den Va - ter le - be, so wird, wer mich isst, durch mich le - ben. Kv

ZUR KOMMUNION

Begleit-Ostinato (Orgel l. H. oder Git.)

(4)  
Em D  
(Ped. 8')

Ritornell (Orgel r. H. oder Flöte)

Em D Em D

M: Gerald Fischer

Em D Em D Em D Em D

Fine

T: Liturgie M: Johannes Overath

Kv 214

Em D Em D

K/A Dies Brot ist mein Leib für das Le-ben der Welt.

Verse (Kantor)

T: vgl. Joh 10, 14 u. 15; 4, 13 u. 15; 6, 35 M: Gerald Fischer

Em D Em D Em D

1. Ich bin der gu-te Hirt, ich ken-ne mei-ne Scha-fe, und die mei-nen ken-nen

Em D Em D Em D

mich, wie mich der Va-ter kennt und wie ich den Va-ter ken - ne.

Rit. - Kv (K/A)

Em D Em D Em D Em

2. "Wer das Was-ser trinkt, das\_\_\_ ich ihm ge-be, wird nicht mehr dür - sten." Herr,

D Em D

gib uns das Was-ser des Le-bens!

Rit. - Kv (K/A)

Em D Em D Em D Em

3. Ich bin das Brot des Le - bens. Wer zu mir kommt, wird\_ nicht mehr hun-gern, und

D Em D

wer an mich glaubt, wird nicht mehr dür - sten.

Rit. - Kv (K/A) - Ritornell

## ZUR KOMMUNION

Kv Christus ist unser Osterlamm. Halleluja. Darum kommt und haltet Festmahl! Halleluja. – GLMFs 867,5

## Verse

T: 1 Kor 5, 7b-8; Kol 3, 1.3; Röm 8, 34-35; Lk 24, 30-31; Joh 20, 19; Apg 1, 8 M: VI.24

1. Un-ser Osterlamm, Christus, ward ge - op - fert. Darum lasst uns Festmahl halten, Hal - le - lu - ja, mit dem ungesäuerten Bro - te der Lauter - keit und Wahr - heit. Hal - le - lu - ja.

2. Wenn ihr mit Christus auferstanden seid, so sucht, was droben ist, wo Christus zur Rechten Gottes sitzt. Hal - le - lu - ja. Denn ihr seid ge - stor - ben, und euer Leben ist mit Christus in Gott ver - bor - gen. Hal - le - lu - ja. 3. Christus Jesus ist für uns ge - stor - ben, er ist auferstanden und nun zur Rechten Gottes. Hal - le - lu - ja. Tod o - der Leben, Mächte und Ge - wal - ten, wer kann uns trennen von sei - ner Lie - be? Hal - le - lu - ja.

4. Als er mit ihnen zu Tische saß, nahm er das Brot, sprach den Segen, brach es und gab es ihnen. Hal - le - lu - ja. Da wur - den ihre Augen auf - ge - tan, und sie er - kann - ten ihn. Hal - le - lu - ja.

5. Je - sus stand in ihrer Mitte und sprach: Der Friede sei mit euch! Hal - le - lu - ja. Ich bin es, fürchtet euch nicht. Ihr sollt mei - ne Zeu - gen sein. Hal - le - lu - ja.